

A2 · Sprechen · Lösungen

Übungssatz 12

Beispielantworten zeigen eine mögliche Bearbeitung. Andere passende Antworten sind ebenfalls gültig.

Aussprache und Gesprächsverhalten müssen anhand der gesprochenen Leistung mit einem Gesprächspartner beurteilt werden.

Aufgabenerfüllung

Bewertet werden Sprachfunktion, erforderliche Interaktion beziehungsweise Gesprächsanteil und situations- und partneradäquates Register. Interaktion wird nur in den Aufgaben mit Partner oder Partnerin beurteilt.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte. Bei E ist die Gesamtpunktzahl des betreffenden Teils 0.

Sprache

Bewertet werden Wortschatz und Strukturen nach Spektrum und Beherrschung sowie die Auswirkung von Fehlgriffen auf das Verständnis. Rechtschreibung ist kein Kriterium der Sprechleistung.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte.

Aussprache

Anhand der Audioleistung werden Satzmelodie, Wortakzent und einzelne Laute danach bewertet, wie Abweichungen das Verständnis beeinträchtigen.

A/B/C/D/E = 5/3,5/2/0,5/0 Punkte.

Teil 1: Fragen zur Person

Durchführung

Sie bekommen vier Karten. Stellen Sie Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner zu jeder Karte eine Frage zur Person. Antworten Sie danach auf die vier Fragen Ihrer Partnerin oder Ihres Partners.

Alle vier erhaltenen Karten verwenden; Fragen an den Partner oder die Partnerin richten und auf dessen oder deren Fragen antworten.

Beispielantwort 1

A: Wo hast du als Kind gewohnt?

B: Ich habe in einer kleinen Stadt gewohnt. Unser Haus war direkt neben einer Schule.

B: Und was hast du als Kind gern gemacht?

A: Ich habe oft draußen gespielt. Hinter unserem Haus war ein großer Garten.

Ask about a concrete aspect of the partner's childhood.: Wo hast du als Kind gewohnt?

Answer a childhood question with relevant personal information.: Ich habe oft draußen gespielt. Hinter unserem Haus war ein großer Garten.

Aufgabenerfüllung: The exchange models relevant personal questions and answers in both roles with an appropriate informal register. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The response uses clear A2 vocabulary and controlled past tense forms to describe childhood.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Beispielantwort 2

A: Sprichst du oft mit deinen Nachbarn?

B: Ja, ich treffe meine Nachbarin oft vor dem Haus. Wir sprechen dann ein paar Minuten.

B: Und kennst du deine Nachbarn gut?

A: Noch nicht. Ich wohne erst seit zwei Wochen hier. Aber ich habe mich gestern bei ihnen vorgestellt.

Ask about the partner's contact with neighbours.: Sprichst du oft mit deinen Nachbarn?

Describe personal contact with neighbours in response to a question.: Noch nicht. Ich wohne erst seit zwei Wochen hier. Aber ich habe mich gestern bei ihnen vorgestellt.

Aufgabenerfüllung: Both speakers ask and answer relevant questions. The response naturally describes limited contact. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: Simple connected sentences and familiar expressions communicate the personal situation clearly at A2.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Beispielantwort 3

A: Hast du ein Haustier?

B: Ja, ich habe eine Katze. Sie ist drei Jahre alt und schläft gern auf meinem Sofa.

B: Möchtest du auch ein Haustier haben?

A: Ja, ich hätte gern einen Hund. Im Moment habe ich aber wenig Zeit, deshalb habe ich kein Haustier.

Ask about pet ownership or preferences without assuming ownership.: Hast du ein Haustier?

Answer the pet question using personal circumstances or preferences.: Ja, ich hätte gern einen Hund. Im Moment habe ich aber wenig Zeit, deshalb habe ich kein Haustier.

Aufgabenerfüllung: The exchange covers ownership and preferences through relevant questions and developed answers. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The response uses familiar vocabulary, an expression of a wish and a simple consequence appropriately at A2.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Beispielantwort 4

A: Welche Feste feierst du gern?

B: Ich feiere gern Geburtstage. Meine Freunde kommen zu mir, und wir essen zusammen.

B: Wie feierst du deinen Geburtstag?

A: Meistens lade ich nur zwei Freunde ein. Wir gehen in ein Restaurant. Große Partys mag ich nicht so gern.

Ask which celebrations the partner enjoys or how they celebrate.: Welche Feste feierst du gern?

Answer with relevant personal practices or preferences.: Meistens lade ich nur zwei Freunde ein. Wir gehen in ein Restaurant. Große Partys mag ich nicht so gern.

Aufgabenerfüllung: Both roles are illustrated with relevant questions, personal details and an appropriate informal register. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The exchange uses controlled present tense forms and sufficient everyday vocabulary for an A2 response.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 1 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 1 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 2 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 2 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 3 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 3 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 4 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 4 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Teil 2: Über sich erzählen

Durchführung

Sie bekommen Karte A oder Karte B. Erzählen Sie anhand der Stichwörter über Ihr eigenes Leben. Die prüfende Person kann danach ein bis zwei Fragen stellen.

Eine zugewiesene Karte bearbeiten und über sich selbst erzählen; keine gedruckte Wortzahl und keine Teilzeit sind angegeben.

Beispielantwort 2

A: Bei mir gehen manchmal Kleidungsstücke oder kleine Geräte kaputt. Letzte Woche war meine Hose kaputt. Das konnte ich selbst reparieren. Ich kann ein bisschen nähen, das habe ich von meiner Mutter gelernt. Bei Geräten brauche ich meistens Hilfe. Dann frage ich meinen Bruder. Er kennt sich damit gut aus. Meine alte Lampe funktioniert jetzt wieder, weil er sie repariert hat. Ich kaufe erst etwas Neues, wenn eine Reparatur zu teuer ist. Ich möchte meine Sachen lange benutzen.

Prüferin: Was haben Sie zuletzt neu gekauft?

A: Einen Wasserkocher. Der alte war kaputt, und im Geschäft konnte ihn niemand reparieren.

Identify personal possessions that break.: Bei mir gehen manchmal Kleidungsstücke oder kleine Geräte kaputt.

Describe personal repair experience.: Letzte Woche war meine Hose kaputt. Das konnte ich selbst reparieren.

Explain who provides help.: Bei Geräten brauche ich meistens Hilfe. Dann frage ich meinen Bruder. Er kennt sich damit gut aus.

Explain a replacement decision.: Ich kaufe erst etwas Neues, wenn eine Reparatur zu teuer ist.

Respond to a relevant follow up question.: Einen Wasserkocher. Der alte war kaputt, und im Geschäft konnte ihn niemand reparieren.

Aufgabenerfüllung: The connected personal account covers all four cues and includes a responsive follow up answer. This is one valid response. Actual fluency timing and spontaneous responsiveness require audio and a live examiner.

Sprache: Everyday vocabulary, present and past tense forms, and simple subordinate clauses support a clear strong A2 performance.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Beispielantwort 3

B: Ich besuche gern Kurse, weil ich etwas Neues lernen möchte. Im Moment mache ich einen Zeichenkurs. Er ist am Dienstagabend und kostet achtzig Euro für acht Abende. Mehr möchte ich dafür nicht bezahlen. Ich suche meistens im Internet nach Kursen in meiner Nähe. Die Uhrzeit ist wichtig, denn ich arbeite bis fünf Uhr. Letztes Jahr habe ich einen Tanzkurs besucht. Das war schön, aber der Weg war sehr lang. Zum Zeichenkurs kann ich jetzt zu Fuß gehen. Die Lehrerin erklärt alles langsam, und ich habe dort schon nette Leute kennengelernt.

Prüferin: Was möchten Sie als Nächstes lernen?

B: Ich möchte gern besser schwimmen lernen. Vielleicht besuche ich im Winter einen Kurs im Hallenbad.

Describe personal course interests and participation.: Im Moment mache ich einen Zeichenkurs.

Discuss course costs.: Er ist am Dienstagabend und kostet achtzig Euro für acht Abende. Mehr möchte ich dafür nicht bezahlen.

Explain how courses are selected.: Ich suche meistens im Internet nach Kursen in meiner Nähe. Die Uhrzeit ist wichtig, denn ich arbeite bis fünf Uhr.

Describe personal course experience.: Letztes Jahr habe ich einen Tanzkurs besucht. Das war schön, aber der Weg war sehr lang.

Respond to a relevant follow up question.: Ich möchte gern besser schwimmen lernen. Vielleicht besuche ich im Winter einen Kurs im Hallenbad.

Aufgabenerfüllung: The personal account connects all four cues and answers the examiner's question directly. This is one valid response. Actual fluency timing and spontaneous responsiveness require audio and a live examiner.

Sprache: The response combines familiar course vocabulary, simple explanations and controlled tense changes at A2.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 2 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Aufgabe 3 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Teil 3: Gemeinsam einen Termin finden

Durchführung

Sie bekommen Kalender A oder Kalender B. Machen Sie Vorschläge und reagieren Sie auf die Vorschläge Ihrer Partnerin oder Ihres Partners. Finden Sie gemeinsam einen passenden Termin. Nicht belegte Zeiten sind frei.

Den eigenen Kalender berücksichtigen, Vorschläge und Reaktionen mit dem Partner oder der Partnerin austauschen und gemeinsam einen Termin vereinbaren.

Beispielantwort 3

A: Wollen wir am Samstag um elf Uhr in den Fahrradladen gehen? Mein Deutschkurs ist dann zu Ende.

B: Um elf habe ich einen Zahnarzttermin. Ich bin erst um eins wieder zu Hause. Geht es bei dir um eins?

A: Da esse ich mit einer Freundin. Ich habe erst ab zwei Zeit. Können wir von zwei bis drei die Fahrräder ansehen?

B: Ja, das passt. Ich habe bis vier nichts vor.

A: Gut, dann gehen wir am Samstag von vierzehn bis fünfzehn Uhr zusammen in den Laden.

B: Einverstanden. Wir treffen uns um vierzehn Uhr vor dem Eingang.

As A, propose a one hour visit within personal availability and shop opening hours.: Ich habe erst ab zwei Zeit. Können wir von zwei bis drei die Fahrräder ansehen?

As A, respond to the partner's proposed time using the private calendar.: Da esse ich mit einer Freundin. Ich habe erst ab zwei Zeit.

As A, explicitly confirm the shared appointment.: Gut, dann gehen wir am Samstag von vierzehn bis fünfzehn Uhr zusammen in den Laden.

Aufgabenerfüllung: A proposes times, explains a conflict and confirms the feasible shared hour. The exchange respects both calendars. Actual live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: A uses clear A2 questions, time expressions and short explanations to negotiate the appointment.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Beispielantwort 4

B: Wann hast du am Samstag Zeit für den Fahrradladen? Ich könnte um zehn Uhr gehen.

A: Da bin ich im Deutschkurs. Um elf wäre es bei mir möglich.

B: Das geht bei mir leider nicht. Ich muss zum Zahnarzt und bin erst um eins wieder zu Hause. Können wir am Nachmittag gehen?

A: Ja, aber erst um zwei. Um drei muss ich arbeiten.

B: Dann schlage ich vierzehn bis fünfzehn Uhr vor. Da habe ich auch frei, und wir haben eine ganze Stunde.

A: Ja, das passt. Treffen wir uns direkt vor dem Laden?

B: Gern. Also am Samstag um vierzehn Uhr vor dem Fahrradladen. Wir bleiben bis fünfzehn Uhr.

A: Genau, so machen wir es.

As B, offer a feasible time or alternative.: Dann schlage ich vierzehn bis fünfzehn Uhr vor. Da habe ich auch frei, und wir haben eine ganze Stunde.

As B, explain a calendar conflict and respond to the partner.: Das geht bei mir leider nicht. Ich muss zum Zahnarzt und bin erst um eins wieder zu Hause. Können wir am Nachmittag gehen?

As B, establish mutual availability and confirm the start time and duration.: Gern. Also am Samstag um vierzehn Uhr vor dem Fahrradladen. Wir bleiben bis fünfzehn Uhr.

Aufgabenerfüllung: B initiates planning, reacts to a conflict, offers the common free hour and confirms the arrangement after A agrees. Actual live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: B uses sufficient everyday vocabulary and controlled simple structures for a clear A2 planning exchange.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript. Audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 3 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 3 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Aufgabe 4 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 4 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Official reference

pdfs/sources/A2/A2_Modellsatz_Erwachsene.pdf · pages 25, 26, 27, 28, 29, 30, 43, 44, 45, 46